

Prof. Dr. Dr. Manfred Görg war über Jahrzehnte ein Freund, Referent und gern gesehener Gast auf der Hegge. Am 17. September 2012 starb der Alttestamentler und Ägyptologe in München, wo er die Gesellschaft „Freunde Abrahams“ für religionsgeschichtliche Forschung und interreligiösen Dialog gegründet und geleitet hatte. In seinem Geiste wollen wir die abrahamitischen Religionen nach ihrem je spezifischen Beitrag zur Identität des heutigen Europa befragen. Die Referentin und die Referenten, alle Mitglieder im Kuratorium bzw. Vorstand der „Freunde Abrahams“, sind prominente und ausgewiesene Mitgestalter des geschwisterlichen Zusammenlebens: Prof. Dr. Eveline Goodman-Thau, Rabbinerin aus Jerusalem und Direktorin der Hermann-Cohen-Akademie in Buchen (Odenwald), Benjamin Idriz, Imam im oberbayerischen Penzberg und Initiator eines „Zentrum für Islam in Europa – München“, und Prof. Dr. Dr. Karl-Josef Kuschel vom Institut für Ökumenische und interreligiöse Forschung der Universität Tübingen. Dr. Georg Gafus als Theologe und Dr. Stefan Jakob Wimmer als Ägyptologe, beide ehemalige Assistenten von Prof. Görg, bringen Beiträge zur Person und zum Wirken von Manfred Görg ein.

### Unsere Referenten:

**Prof. Dr. Eveline Goodman-Thau**, Jerusalem, Professorin für Jüdische Religions- und Geistesgeschichte, Rabbinerin, Gründerin und Direktorin der Hermann-Cohen-Akademie für Religion, Wissenschaft und Kunst in Buchen (Odenwald).

**Benjamin Idriz**, Penzberg, theologische Studien in Syrien, Frankreich und Libanon; seit 1995 Imam der Islamischen Gemeinde Penzberg; Initiator und Vorsitzender des Vereins "Zentrum für Islam in Europa" in München (ZIE-M).

**Prof. Dr. Dr. h.c. Karl-Josef Kuschel**, Tübingen, lehrt Theologie der Kultur und des interreligiösen Dialogs an der Fakultät für Kath. Theologie der Universität Tübingen. Zugleich ist er stellv. Direktor des Instituts für ökumenische und interreligiöse Forschung der Universität Tübingen.

**Priv.-Doz. Dr. Stefan Jakob Wimmer**, München, Studium der Ägyptologie an der Hebräischen Universität Jerusalem, Vorsitzender der „Freunde Abrahams e.V.“, stellv. Vorsitzender des „Zentrum für Islam in Europa“ (ZIE-M), das sich auf verschiedenen Wegen für die Integration der Muslime und Musliminnen in München einsetzt.

**Dr. Georg Gafus**, Mühldorf a. Inn, ist katholischer Theologe und Schüler von Manfred Görg, Theologischer Referent und Religionslehrer.

### Tagungsleitung:

Dipl. Theol. Damian Lazarek, Die Hegge

### Programm:

#### Freitag, 6. Dezember 2013

Anreise bis 15.00 h

15.00 Uhr Nachmittagskaffee

15.30 Uhr Begrüßung und Einführung durch Damian L a z a r e k , Die Hegge, anschl. Prof. Dr. Eveline G o o d m a n – T h a u Jerusalem:

DAS ETHOS EUROPAS  
AUS DEN QUELLEN DES JUDENTUMS

Abendessen

PODIUMSGESPRÄCH

mit den Referenten,

mit Dr. Georg Gafus u.a.:

WAS WIR MANFRED GÖRG  
ZU VERDANKEN HABEN

#### Samstag, 7. Dezember 2013

vormittags Gotteslob am Morgen

anschl. Frühstück

Imam Benjamin I d r i z , Penzberg:

ISLAM – DAHEIM IN EUROPA

Muslim und Europäer sein,

heute und in Zukunft

Mittagessen – Kaffee

nachm. Prof. Dr. Dr. Karl-Josef K u s c h e l , Tübingen:

KINDER ABRAHAMS, SARAS UND

HAGARS: KONSEQUENZEN FÜR JUDEN,

CHRISTEN UND MUSLIME IN EUROPA

b.w.

abends Abendessen

19.30 Uhr KONZERT: Hegge-Hausmusik

### **Sonntag, 8. Dezember 2013**

vormittags Einladung zur Heiligen Messe  
anschl. Frühstück

PD Dr. Stefan Jakob W i m m e r ,  
München:  
WAR ABRAHAM EIN EUROPÄER ?  
Können Europäer abrahamisch sein?

Mittagessen – Kaffee

Einladung zum Schlussgespräch

15.30 h Ende der Tagung

-----



*Das neue Signet der Hegge:  
umschlossen, umhegt, bewahrt  
Kreis, Kreuz, Kreuzung  
Raum, Ring, Rhythmus  
Bildung, Öffnung, Orientierung*

### **Anmeldung und Information:**

DIE HEGGE  
Christliches Bildungswerk  
Niesen  
34439 Willebadessen  
Tel.: (05644) 400 und 700  
Fax: (05644) 8519  
E-Mail: bildungswerk@die-hegge.de  
Telefondienst:  
Mo-Fr: 9-12 h, 14-17 h; Sa: 9-12 h

### **Teilnehmerbeitrag**

einschließlich Unterkunft und Verpflegung:  
140,- €UR. Ermäßigung ist auf Anfrage möglich.  
Bitte teilen Sie schwerwiegende Lebens-  
mittelunverträglichkeiten bis drei Werktage  
vor Anreise mit.

### **ANREISE ZUR HEGGE: für Bahnreisende**

bieten wir am Freitag, den 6.12.2013, um  
14.35 h gegen eine Gebühr von 10,- € einen  
Transfer vom Bahnhof Warburg (Westf.) zur  
Hegge an. Bei einem Transfer zu anderer Zeit  
erhöht sich die Gebühr auf 15,- €.   
Bitte teilen Sie uns Ihre Ankunftszeit bis drei  
Werktage vor Anreise mit.

### **für Autofahrer:**

von Paderborn über die B 64  
bis Abzweig Scherfede, von dort (Richtung  
Neuenheerse) über Willebadessen und Niesen  
zur Hegge;  
von der Autobahn A 44, Ausfahrt Warburg  
(weiter in Richtung Brakel)  
vorbei an Peckelsheim über Niesen zur Hegge.

Bei *Navigationssystemen*: Willebadessen, Hegge 4  
oder Niesen eingeben.  
Eine *Wegeskizze* wird auf Wunsch übersandt.



**Die HEGGE**  
Christliches Bildungswerk

---

## **JUDENTUM, CHRISTENTUM UND ISLAM: KOMPONENTEN EUROPÄISCHER IDENTITÄT**

---

Symposium zum Gedenken an  
Prof. Dr. Dr. Manfred Görg  
in Zusammenarbeit mit der  
Gesellschaft „Freunde Abrahams e.V.“  
vom 6. bis 8. Dezember 2013